



B. Richtlinien für die Überreichung und das Tragen von Auszeichnungen

1. Überreichen von Auszeichnungen

1.1 Überraschungsmoment

Vorgesehene Auszeichnungen sind stets vertraulich zu behandeln, um die zu ehrende Person mit der Auszeichnung überraschen zu können. Dennoch müssen alle notwendigen Vorbereitungen für eine würdige Form der Verleihung getroffen werden.

1.2 Rahmen

Der angemessene Rahmen für eine solche Verleihung ist z.B. eine Dienstversammlung, eine Verbandsversammlung, der Festakt einer Jubiläumsfeier oder der offizielle Teil eines Kreis- oder Landesfeuerwehrtages. In besonderen Fällen kann eine Ehrung in einem anderen, angemessenen Rahmen erfolgen. Unter besonderen Umständen kann die Auszeichnung auch in der Wohnung der zu ehrenden Person erfolgen.

1.3 Beteiligung

Die Beteiligung der Feuerwehrangehörigen ergibt sich aus der Art der Veranstaltung. Weitere Personen können ggf. dazu eingeladen werden.

1.4 Anzug

Alle Feuerwehrangehörigen erscheinen in einheitlicher Dienstkleidung (Ausgehuniform). Dies gilt im Besonderen für die zu ehrenden Mitglieder.

1.5 Räumlichkeiten

Es ist ein geeigneter Versammlungsraum zu wählen. Für die auszuzeichnenden Personen ist ein geeigneter Aufstellungsplatz vorzusehen, damit die Verleihung unbehindert und angesichts der versammelten Teilnehmer und Ehrengäste durchgeführt werden kann. Der Ablauf ist vorher präzise festzulegen.

1.6 Überreichung

1.6.1 Ansprache

Die Aushändigung wird mit einer kurzen Ansprache der zuständigen bzw. ranghöchsten Feuerwehrführungskraft eingeleitet. Es ist auch möglich, dass eine (örtliche) Führungskraft die Verdienste würdigt und eine (überörtliche) Führungskraft die Anheftung vornimmt. Die Laudatio soll sich freihalten von leeren Phrasen und übertriebenem Pathos. Vielmehr sollen die wirklichen Verdienste objektiv dargestellt werden.

Den Schluss der Ansprache bildet dann etwa der Satz:

“In dankbarer Anerkennung dieser Verdienste hat Ihnen der Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze / Silber / Gold verliehen. Ich habe die Ehre, Ihnen diese Auszeichnung in dieser feierlichen Stunde aushändigen zu dürfen und verlese die Urkunde.“

Die Anwesenden erheben sich zur Ehrerbietung für die/den zu Ehrenden von den Plätzen.

Bundesgeschäftsstelle

Reinhardtstraße 25
10117 Berlin

Telefon
(0 30) 28 88 48 8-00

Telefax
(0 30) 28 88 48 8-09

E-Mail
info@dfv.org

Internet
www.dfv.org

Präsident
Hans-Peter Kröger

1.6.2 Urkunde

Die Führungskraft überreicht der zu ehrenden Person die Urkunde zu der Auszeichnung. Sie verbindet damit die persönlichen Glückwünsche.

1.6.3 Anheften der Auszeichnung

Eine Assistenz reicht das Ehrenzeichen an, das die Führungskraft der auszuzeichnenden Person persönlich anheftet bzw. übergibt.

1.6.4 Glückwünsche

Nun ist einem engen Kreis der Teilnehmer Gelegenheit gegeben, den Geehrten zu beglückwünschen.

1.6.5 Dank

Es ist nicht erforderlich, dass die geehrte Person in einer besonderen Ansprache dankt, ggf. kann eine der geehrten Personen den Dank zusammenfassen und für alle Geehrten sprechen.

1.7 Weitere Anlässe

Diese Richtlinie sollte sinngemäß auch bei weiteren Ehrungsanlässen, z.B. Verleihung von Ehrenmitgliedschaften, angewendet werden.

2. Tragen von Auszeichnungen

2.1 Allgemeines

Orden, Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen können entweder im Original oder in verkleinerter Form an der Bandschnalle zur Dienstkleidung (Ausgehuniform) getragen werden. Am Zivilanzug kann die Ordensminiatur auf der oberen Hälfte des linken Revers oder im Knopfloch getragen werden.

2.2 Trageweise im Original

Am Tag der Verleihung werden Auszeichnungen im Original getragen. Bei besonderen Anlässen kann das Original getragen werden.

Ausländische Feuerwehrauszeichnungen sind im Original allgemein nur dann zu tragen, wenn ein besonderer Anlass zur Ehrung des betreffenden Landes oder seiner offiziellen Vertreter vorliegt.

2.2.1 mit Band

Auszeichnungen, die am Bande zu tragen sind (Deutsches Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze und Silber) werden an der linken Brustseite getragen. Die Anstecknadel wird an der rechten Seite der linken Brusttasche so befestigt, dass die Anstecknadel durch die Patte verdeckt wird und das Ordensband sowie das Ehrenkreuz selbst auf der Tasche hängen. Bei Uniformen ohne Pattentaschen ist sinngemäß zu verfahren.

2.2.2 ohne Band

Auszeichnungen ohne Band (Deutsches Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold) sind mittig auf der Quetschfalte der linken Brusttasche anzubringen. Weitere Steckkreuze, maximal zwei, werden dann unterhalb der linken Brusttasche getragen.

2.2.3 Trageweise von Ehrennadeln

Ehrennadeln werden im Original nur am Zivilanzug getragen.

2.3 Trageweise an der Bandschnalle

Auf der Bandschnalle werden alle tragbaren Auszeichnungen dargestellt. Die Darstellung erfolgt durch das Ordensband, auf welchem in der Regel eine Miniatur des Motivs dargestellt ist. Bei Auszeichnungen ohne Band, z.B. Steckkreuzen, wird die verkleinerte Nachbildung auf einer neutralen Bandunterlage befestigt, soweit laut Ordensstatuten keine abweichende Regelung besteht.

Die Bandschnalle ist mittig oberhalb der linken Brusttaschenoberkante zu tragen. Es dürfen maximal vier Auszeichnungen in einer Reihe getragen werden. Ab der fünften Auszeichnung wird eine neue Reihe unterhalb der ersten begonnen, wobei die fünfte Auszeichnung unter der ersten steht. Bandschnallen-Oberteile sind auf ein zusammenhängendes Unterteil aufzuziehen (max. 16-teilig).

2.3.1 Genehmigte Bandschnallen

Für die Trageweise an der Bandschnalle ergibt sich, in Anlehnung an die ZDv 37/10 der Anzugsordnung für die Soldaten der Bundeswehr vom Oktober 2008, folgende Reihenfolge:

1. Verdienstorden des Bundes, der Länder und Rettungsmedaillen der Länder

Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland	in allen Stufen
Verdienstorden der Länder	
Rettungsmedaillen der Länder	

2. weitere staatlich gestiftete deutsche Ehrenzeichen

Feuerwehr-/Brandschutz-Ehrenzeichen der Länder	Sonderstufe
Feuerwehr-/Brandschutz-Ehrenzeichen der Länder	höchste Stufe

3. weitere Landesauszeichnungen

Sturmflutmedaille Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen 1962
 Waldbrandmedaille Niedersachsen 1975
 Waldbrandmedaille Brandenburg 1992 und 1994
 Waldbrandmedaille Sachsen 1993
 Oderflutmedaille Brandenburg 1997
 Flutmedaille Hamburg 1997
 Flutorden Sachsen 2002
 Flutmedaille Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Niedersachsen, Hamburg, Berlin 2002

4. staatlich genehmigte Ehrenzeichen

Deutsches Feuerwehr-Ehrenkreuz	in allen Stufen
Ehrenzeichen des Deutschen Roten Kreuz	höchste Stufe
Ehrenzeichen des THW	höchste Stufe
Ehrenzeichen der Bundeswehr	
Einsatzmedaille der Bundeswehr	
Einsatzmedaille für die Fluthilfe 2002	

5. staatlich anerkannte Auszeichnungen

Deutsches Sportabzeichen	höchste Stufe
Deutsches Rettungsschwimmabzeichen der DLRG	höchste Stufe

Deutsches Rettungsschwimmabzeichen des DRK

höchste Stufe

6. weitere Auszeichnungen des Deutschen Feuerwehr-Verbandes

Deutsche Feuerwehr-Ehrenmedaille

Goldene Ehrennadel des Deutschen Feuerwehrverbandes

Silberne Ehrennadel des Deutschen Feuerwehrverbandes

Goldene Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr

Silberne Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr

Medaille für internationale Zusammenarbeit

in allen Stufen

Bundesleistungsabzeichen

höchste Stufe

Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr

Jugendflamme der Deutschen Jugendfeuerwehr

höchste Stufe

Abzeichen für langjährige Mitgliedschaft in einer Feuerwehr

höchste Stufe*

oder Traditionsabzeichen des Deutschen Feuerwehrverbandes

*besondere Regelungen der Landesfeuerwehrverbände sind zu berücksichtigen

7. weitere deutsche Feuerwehrauszeichnungen

z.B.:

Auszeichnungen der Landesfeuerwehrverbände

Auszeichnungen der Stadt- und Kreisfeuerwehrverbände

8. weitere deutsche Auszeichnungen (Verbandsauszeichnungen)

Ehrenzeichen der DRK Landesverbände

höchste Stufe

Ehrenzeichen der DLRG

höchste Stufe

Ehrenzeichen der JUH

höchste Stufe

Ehrenzeichen des Malteser Hilfsdienst

höchste Stufe

Leistungsabzeichen anderer Hilfsorganisationen

höchste Stufe

9. ausländische Auszeichnungen

staatliche Auszeichnungen

höchste Stufe

Auszeichnungen ausländischer Feuerwehrverbände

höchste Stufe

2.3.2 An der Bandschnalle werden ggf. nicht getragen:

Steckkreuze: werden Steckkreuze im Original getragen, entfällt das Tragen dieser Auszeichnung an der Bandschnalle.

Sportabzeichen: sh. Regelung Steckkreuze

Bundesleistungsabzeichen / Leistungsspanne der Deutsche Jugendfeuerwehr:
sh. Regelung Steckkreuze

Wenn keine Bandschnalle getragen wird, ist die Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr mittig oberhalb der linken Brusttaschenoberkante zu tragen.

2.4.

Plaketten und Abzeichen, die anlässlich von Feuerwehrveranstaltungen herausgegeben wurden, werden nur am Tag der Veranstaltung getragen. Sie werden auf der Quetschfalte der rechten Brusttasche befestigt. Brusttaschenanhänger können am Knopf der rechten Brusttasche getragen werden.

3.

Sofern Vorschriften der Bundesländer bzw. Richtlinien der Landesfeuerwehrverbände bestehen, sind diese anzuwenden.

Vorstehende „Richtlinien für die Überreichung und das Tragen von Auszeichnungen“ wurden durch den Präsidialrat des Deutschen Feuerwehrverbandes bei seiner 26. Tagung am 29./30.08.2012 zur Anwendung im originären Geschäftsbereich des DFV beschlossen.